

Halleische Zeitung

Halle, am 12. November 1892.

184. Jahrgang.

Nummer 266.

Zur zweiten Ausgabe geboren: Erste (Text-), zweite und dritte (Illustrationen-) Beilage.

Politische Wochenschau.

Die ungarische Krise. Coloman Tisza. Die Präsidentenwahl in Nordamerika. Ungewöhnlich inständig. Die italienischen Wahlen. Ein neues Dilemma für die parlamentarische Substanz.

Der Ausgang der ungarischen Krise über deren einzelnen Phasen wie in dieser letzten Woche Tag um Tag anderen Orten. Die wichtigsten Art zu bringen. Die italienischen Wahlen. Ein neues Dilemma für die parlamentarische Substanz.

Die Präsidentenwahl in Amerika kann auch bei und von uns mit lebhaftem Interesse begrüßt werden, einmal insofern sie das deutsche Element bei der Wahl als ein ausschlaggebender Faktor im Bande des Sternennamens manifestiert hat und sodann weil der wichtigste Standpunkt großer Weltanschauungen in unsern Völkern mehr empfinden dürfte als derjenige eines vorübergehenden Phänomens. Wir legen vielleicht dem obigen Herrn Ehrenmann lediglich unter diesem Gesichtspunkt, wird es sich doch noch sagen, wie weit er in praxi vorgeht und der Mac Kinley Bill Abbruch thun wird.

Die Präsidentenwahl in Amerika kann auch bei und von uns mit lebhaftem Interesse begrüßt werden, einmal insofern sie das deutsche Element bei der Wahl als ein ausschlaggebender Faktor im Bande des Sternennamens manifestiert hat und sodann weil der wichtigste Standpunkt großer Weltanschauungen in unsern Völkern mehr empfinden dürfte als derjenige eines vorübergehenden Phänomens.

„Frou-Frou“.

„Allo denken Sie manchmal, ich sei hübsch, sei nicht, nicht auch jung...“

hat der neu erwählte Präsident einmal in noch u. Gauls zu Washington gehalten (1885-1888) und sich damals bezüglich seiner Politik und Verfassung überaus scharf geäußert als derjenige, der die republikanische Bewegung, dessen Märkte sich mehrere Decennien im Reingebiet lag. Die Wahl selbst lag übrigens, da die Mehrheit von vornherein feste Gesichtspunkte gefaßt hatte, auffallend ruhig; nur in den zweifelhaften Staaten trat da und dort eine Protestbewegung hervor, absonderlicher Lebhaftigkeit und Erregung hervor, welche das animal oligarchens jenseits des Ozeans lauzierten. Der Ton der Presse war ein ungewohnt anfeindlicher.

Die italienischen Wahlen. Die Wahlen, welche für das Kabinett Giolitti-Vini übergehend glänzend ausgefallen sind, enthalten für uns insofern eine Veranschaulichung, als dieses Verhältnismäßig der Wähler indirekt doch auch für die Derivationspolitik abgeben wird. Bei dem stürmischen Niederkommen Giolittis, den ja so lockende wirtschaftliche Aussichten vor sich sah, ist der Ausgang doppelt bemerkenswert. Das ist erstlich zum offenen Bruch zwischen Giolitti und Giolitti gekommen, was längst vorauszu sehen; vielmehr wird Giolitti sich mit Zanarbelli und Ricotti verbinden. Um letzteren zeigte der ganze Wahlverlauf auf's Neue an einem wie tiefen Abstand der italienische Durchschnitte Politiker steht und wie geringe in den breiteren Schichten der Bevölkerung die Anteilnahme am politischen Leben ist. Giolittischer nach unserer Ansicht als ein solcher Individualismus ist aber nach der unheimlichen Transformations, der seit dem Regiment Depretis Platz gegriffen hat und dessen Programm darin besteht, daß er eben gar kein Programm hat, sondern von Fall zu Fall sich entscheidet. Das man damit unter Umständen ständliche Regierungsmajoritäten zusammenschreiben kann ist klar, bringt aber schließlich doch den parlamentarischen Körper um sein bestes Selbst!

Wiesbaden fand heute die letzte Woche unter dem Zeichen der römischen Internationalität, in Carman sprengte sie das Kronwägelchen der unterlegenen Arbeitgeber mit ihrer triumphierenden „Carnagiale“, in Brüssel insidiert sie die Wägen des Königs, in Paris trat die Dynamitbombe. Der innere Zusammenhang ist unauflöslich! Wir wiederholen: eine internationale legislative Aktion zur Unterbrechung aller dieser Unruhen, welche heute nur als morgen zu erwarten sind.

Was den bösen Streich in der Strafe der „guten Kinder“ in Paris anlangt, so hat die grande nation wieder einmal einen tiefen „politischen Schmerz“ erlitten. Schon glaubte man, annehmen zu dürfen das nach hier

„Warum? Woher?“

„Wenn nicht, so würden Sie eben nicht erbroden sein. Also ich kenne Sie. Vielleicht gehören Sie zum Hause.“

der Attentäter ein Deutscher gewesen, leider ist sich aber die Unschuld des Leipziger Knischgesellschaften Victor Hildebrand zu evident herausgestellt, daß man ihn nicht in Freiheit setzen mag. Beweisen kommt er für den ausgesetzten Schwere, die die „gehaltlose Sammel“ des alten Leipziger Stadtportals. So ein Weg — das heißt für Frankfurt!

So weit von danken! In der letzten Heftung steht's auch nicht allzu roßig aus; dankte Hildebrand wegen der Zukunft der Stenerreform wie der Militärverordnungen und die Notwendigkeiten dieser Kaiser füllten der Worte Richter. Da wir denn ein parlamentarisches Jubiläum ein willkommenes Jubiläum. Die Herren Ströber und Barrius waren es, welche ihre 25jährige Wirkenszeit als Landtagsabgeordneter im Kreise der lieben Bürger festlich begingen. Dazu gehört nach altherkömmlichem Brauch nicht bloß ein gutes Mein, sondern auch eine ausgiebige geistige Übung. Das erstere ergaben wir uns seiner Hochwürden. Kräftigbrüche a la Darwin; Hebe des Herrn Prof. Dr. Bräunow in welcher er u. A. versicherte, daß er jetzt weit mehr mit der Wissenschaft als mit der Politik beschäftigt ist. Wir meinen: die Politik wird dabei nicht verlieren, die Wissenschaft aber gewinnen. Weder ist auf solche Versicherungen des berühmten Gelehrten kein Verlaß — Deutsche olla portoria? Hebe des Herrn Parisius, der über die Parolen-Trias der französischen Revolution u. dergl. m. sprach. Schade! Das Thema: Tolozan hätte ihm wohl noch näher gelegen. — Englisches Kochbuch (blutig) mit Pfeffergrünen; Hebe des Herrn Eugen Richter über den deutschen Philister. Wir haben folgende Scherze aus diesem Charaktergemälde heraus:

„Der Philister nimmt sich zur Zeitbeobachtung den Grundsat, daß man sich nicht nur heranzustellen dürfe, an manchen bei der öffentlichen Abhaltung in den Landtagsabgeordneten. Man könnte ja meinen in Folge dessen verlieren oder dem Sohn oder der dem Schicksal der Karriere verberben. Und wenn also bräunow an seinen Vater nicht zu finden hat, so fände er rationalen an seinen letzten Sinne, wenn er sich zur Disposition betraue. Darum bleibt Richter lieber bei Wintern zu Hause. Sie hit es ja sündlich, nicht für vornehm.“

„Ich möchte werden die „freisinnigen Philister“, nachdem ich Sie sie auf solche Weise indirekt apostrophiert und baronigirt hat, „Mutter“ schon beweisen, daß der alte philistische Manneswitz Opposition gegen die Regierung im Ganzen hält und demagogisch handelt! Was die deutsche deutschfreisinnige Wänter über den Begriff „vornehm“ in Bezug auf solche Opposition in der Richter'schen Rede zu äußern beliebt, mag heute bei Seite bleiben; wir wollen nur bezeichnend anmerken, daß wir bei Herrn Eugen und seinen Leuten „Vornehmes“ wieder je gelüchlich je gefunden haben!

„Olla portoria“ — fäuler Topf, ein spanisches Lieblingsspeise. Die Philisten des freisinnigen Doktrinismus bei obigen Gerichte als Hülfel deuten, hat der Autor nicht uneben.

Politische und vermischte Nachrichten.

„Nach der Thronrede liegt mir die Pflicht vor, die Geplänkel der wilden Beunruhiger aufzuheben. Dennoch würde es sehr zu wünschen sein, daß die Philisten-Beunruhiger nicht unterdrückbar bleiben sollten. Bei der von

„Was bräutet die Finger einer ganzen Hand, um sie herzugeben. Ich möchte Dich sprechen — und allein, denn ich weiß nicht, ob ich Selbstbesprechung genug habe, vor Anderen mit Dir zu reden.“

„Was haben Sie, warum lassen Sie meine Hand?“

„Und warum entziehen Sie mir diese Hand nicht?“

„Und warum trägt Du mein armes Händchen noch an Finger — Madonnen?“

„Nun fühle ich Dein Schwelgen wieder; aber dieses Mal riecht es in heißen Tränen über meine Hand.“

„Warum hast Du mich hier angefaßt?“

„Was habe ich nicht gethan? Ich möchte ja nicht, wie ich Dich finde. In der Strafe, wenn ich Dich wohl, aber ich dachte nicht daran, Dich her zu ziehen, hält ich bald gelagert — und auch weinend.“

„Dir die Frau von Hause zu führen.“

„Aber Du hast mich nicht gefunden bin, Deine Cirkel zu führen und ich wäre vielleicht wieder gegangen, ohne Dir begegnet zu sein. Der Unfall war stärker als meine Bitte. Und nun ich Dich habe, sollst Du mir mehr Liebe zeigen.“

„Ich fürchte mich.“

„Warum hast Du mich verlassen? Du flüchtst mich damals von Dir ohne Abschied, ohne Erklärung, ohne eine Bitte um Vergebung des Verzeihens, das Du mir ant gethan.“

„Ein Abschied hätte mir das Herz noch schwerer gemacht, vergeben hätte ich mir damals nicht und die Ge-



allen Sachverhältnissen anerkennen fürchten bedenklichen Vor...

Wie die Reichstagswahl in einem Manne wieder ist...

Wie in Württemberg verhalten, soll demnach die Wänderung...

Das Reichstagsverhandlung verlaufene Zeitungen waren gefeh...

Aus Breslau wird geschrieben: Entgegen einem vor...

Die Wahl des zweiten Bürgermeisters von Berlin be...

Eigener Drahtbericht. Man meldet uns aus...

Eigener Drahtbericht. Am 15. ds. sollen in Berlin drei...

Die Reichstagswahl. Der deutsche Vandalismus...

Die sonst. Correspondenz gibt folgende Er...

Klärung, welche die Wahrheit einfließt, hätte Du damals...

Mein! Aber jetzt wirst Du sie verstehen, denn ich...

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

Was hast Du nicht gesehen, was ich nicht gesehen?

programms im wesentlichen verincrt. Der Entwurf wird...

Der Termin für den allgemeinen Partei...

In der Germania" sein wir folgende furchende...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

Der Vereinigung mit neuen Kommunalver...

abgabe kennt nur die Landbesitzer Befehl, welche in...

Streikflügel.

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Dr. Fr. v. Adler und König Ludwig II. von...

Handwritten notes and marginalia on the right side of the page.



Wanderer nach Chicago. Man schreibt aus New York: Die Chicagoer Communität der Wanderer...  
Wanderer nach Chicago. Man schreibt aus New York: Die Chicagoer Communität der Wanderer...

Concurs-Verordnungen. Concurs-Verordnungen des Königs. Concurs-Verordnungen des Königs...

Berliner Börse vom 12. November 1892. Berliner Börse vom 12. November 1892.

Anfangsnotiz 12 Uhr 30 Minuten			
mitgetheilt von E. Schachtel, Geschäftsbüro Halle a/S.			
Gold	106.20	Banknoten	106.20
Silber	41.40	Geld	97.00
Paris-Comptant	123.20	100 fl. Silber	104.90
London-Comptant	126.10	100 fl. Gold	109.20
Dresden-Comptant	127.10	100 fl. Silber	109.20
Frankfurt-Comptant	126.70	100 fl. Gold	109.20
Bayern-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Österreich-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Polen-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Russland-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Japan-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Indien-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Australien-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
China-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Brasilien-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Argentinien-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Chile-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Peru-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Venezuela-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Kuba-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Colombien-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Guatemala-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Honduras-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Nicaragua-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Costa Rica-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Salvador-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Haiti-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Dominikanien-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Brasilien-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Argentinien-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Chile-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Peru-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Venezuela-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Kuba-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Colombien-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Guatemala-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Honduras-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Nicaragua-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Costa Rica-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Salvador-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20
Haiti-Comptant	126.50	100 fl. Silber	109.20
Dominikanien-Comptant	126.50	100 fl. Gold	109.20

Berliner Kursbericht. Berliner Kursbericht vom 12. November 1892.

Getreide-Börse. Getreide-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wochen-Börse. Wochen-Börse vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

Wichtige Nachrichten. Wichtige Nachrichten vom 12. November 1892.

**Lanolin Tabletten-Lanolin**  
Vorzüglich für Kinder und Erwachsene.  
Wichtig für die Gesundheit.  
Zu haben in jeder Apotheke.  
Dr. W. Werder, Regierungs-Rath.

**Fenster-Friese, Reisedecken, Schlafdecken, Tischdecken, Bett-Vorlagen, Angora-Felle**  
H. C. Weddy-Pönicke  
7. Leipzigerstrasse 7.

Von den Anfeindungen

— Paris, 1. November. Die kleine ... Anfeindungen ...

überhaupt ... Anfeindungen ...

der ... Anfeindungen ...

Königliches Landes-Oekonomie-Pollizium.

Wir haben ... Anfeindungen ...

Von der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

— Stendal (Anhalt) ... Anfeindungen ...

Von der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

— Stendal (Anhalt) ... Anfeindungen ...

22

Heinrich sah ... Anfeindungen ...

23

Die ... Anfeindungen ...

Romanbeilage der Hallischen Zeitung.

Die ... Anfeindungen ...

tenie, welche am Entenmarkungsfeld gefasst hatten, vom Herrn ...

Z. Hagenburg, 11. Nov. ...

S. Hagenburg, 11. November. Der Wasserwagen ...

Z. Hagenburg, 11. November. Die Martinsfeier ...

Standesamtsnachrichten von Halle a. S.

- Angehoben: Der Schreiber Karl ...

Der Schlosser Julius ...

Freudenliste. Continental-Hotel ...

Industrie, Handel, Finanzen. Berlin, 11. November. Die königliche ...

Halle'scher Zunderbericht. Halle a. S., den 11. November 1892.

Wollmarkt. Halle a. S., den 11. November 1892.

Melange 1. et 2. Klasse ...

Wollberichte. Berlin, 11. November. Die ...

Table with columns for 'Wollberichte', 'Wollmarkt', and 'Schiffbewegungen'.

Schiffbewegungen. Bremen, 11. Novbr. Der ...

Marie ergriff Heinrich's Hand und küßte sie unter Thränen.

Marie sagte er wolle und sanft, so gern ich hier im Hause ...

Ich will es, Herr, so lange, bis ich eine Stellung gefunden.

Das Glück kann dir auch noch einmal lächeln, suchte er die ...

Die Zeit vermag nicht, sieh dich Heinrich vernehmen.

Es waren die letzten Tage des August, der Tag klar und sommerlich ...

Die Uhr und wach' ein Bogen ringt und kämpft jetzt nicht in den ...

der Menschen, nur derer, die ich kenne. Was mag dem Waiseng ...

Theresa war sehr ernst und nachsichtig gefimmt, als ihr ...

Es war Mittag, Mitleid, Anteil an seinem Geschick, das er ...

Theresa klopfte das Herz ganz, als der Mann so merkwürdig ...

Sie erlosch für die Augen, sie war freudig erregt, sein ...

Es freut mich, daß Sie freudig, sagte darauf Theresa, gleichfalls ...

Ich habe ein tiefes Mitleid mit Ihnen, dem fälschlich ...

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbeha, Silenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen verteilt.

# Carl Steckner

Leinenhandlung, Wäsche- und Ausstattungs-Magazin,  
Lager fertiger Betten, Matratzen und Bettstellen.  
Gr. Steinstraße 58, Halle a. S. Gr. Steinstraße 58,  
empfehlen ein reichhaltiges Lager geeigneter Bedüchtung. [175]

## Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

**Hotel Stadt Hamburg.**  
Halle a. S.  
Gegenüber der Post  
Nähe des Theaters und der Klammern.  
**Hotel ersten Ranges.**  
L. Achelstetter.  
1758

**Hotel goldene Kugel.**  
Nächstgelegenes Hotel I. Ranges  
am Bahnhof. [1523]  
durch Erneuerungen bedeutend verbessert  
Wäfiger Paul Weisswange,  
langjähriger Inhaber der Dresdener  
Vierhölle.

**Hotel zum Kronprinz.**  
Halle a. S.  
Nähe des Marktes  
Sofelbänken am Bahnhof.  
**Hotel ersten Ranges.**  
Schonstet setzen allen guten Stoff in  
seiner Bedüchtung.  
Lud. Draheim.  
1757

**Renelt's**  
Deutsches Secht-Haus.  
Vornehmsten Weinlokal a  
Stadt, Gr. Ulrichstr. 38.  
Eigenbau in den besten Weinlagen  
des Braunschweiger a. d. Mosel.  
Feinste Küche. Tägl. frische pr. Holl.  
Austern und Legehühner Hummer.  
Beste Champagner u. Sekt.  
Concurrenzlose Weine.  
Pflanzl. im In- und Auslande.  
Augustiner Bier.  
Ehrenvollste Auszeichnungen für  
eigene Gewächse.  
Inh. L. Klein,  
Weingutsbesitzer.  
[105]

**Hotel Continental, Halle a. S.**  
[1757]

**Grün's Wein-Restaurant,**  
Halle a. S., Rathhausgasse 3.  
Gefirnominirtes Weinrestaurant.  
Alle Delicatessen der Saison. - Diners  
u. Soupers, sowie beliebige Specialitäten.  
Tägl. fr. Austern u. Hummer.  
Inhaber: **H. Dittmar.**

**Hotel Stadt Dresden.**  
Am Central-Bahnhof Halle a. S.  
Einfache und sehr beliebte nach allen  
Richtungen.  
Kost von 1.50 an.  
Wäfiger, Saale. - Soups, am Bahnhof.  
Telephon Nr. 355.  
W. Stäcker, Wäfiger.

**Real Wiener Café**  
u. Restaurant,  
Bernburgerstraße 9a.  
Comfortable, der Preisen entpr.  
angenehmste Küche, Sekt und  
Gesellschaft. Beste biere Lager-  
biere d. Hof. 1/10 15 Wäfig. Münch.  
Sönbrenn best. 1/10 20 Wäfig.  
E. Gieske.

**Hotel z. gold. Hirsch.**  
Altenm. Geschäft Leipzigerstr. 61.  
Nähe d. Bahn, Hof u. Telegraphenamt.  
Reichh. d. Stäbenbahn n. alt. Markt.  
Kost von 1.50 an. Diners, Soups.  
Gänge 1.25 a. la carte u. billigt.  
Weinen u. jed. Tageszeit. Lager- und  
Wäfiger Bier. Gute Wein.  
- Heide Bedüchtung. -

**Hallesches Weinhaus,**  
**C. Becker.**  
Gefirnominirtes und größtes Weinlokal  
der Stadt.  
Telephon Nr. 700.  
**Bluepoints Austern**  
per Dutzend Mk. 1.60, Versandt.

**Stadt Rom' Logierhaus.**  
Halle a. S., Landwehrstr.  
Nähe des Bahnhofs emp-  
fiehlt seine neuhergestellten Zimmer  
für möglichst Befriedigung vorzähl.  
Bett, ausgeseh. Küche, versch. Bier.  
[1926]  
C. Kugeler.

**Erstes**  
**Hamburger**  
Frühstücks-Zimmer  
sehr reichhalt. Speise-Karte.  
Lachsmelein a 20, Caviar,  
Semmel a 25 Pfg.  
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

**Freyberg-Bräu,**  
H. Märkerstr. 9.  
Sommer:  
Teltower Rübchen u. Cotelettes,  
Gänsebraten,  
Compo, Salat,  
Butter, Käse.  
Abends ausser. bill. Speisekarte.  
Karl Braun.

**Walter-Reichert's**  
Weingrosshandlung u. Probirstube  
empfehlen Ihre reinen, gute-  
gestellten Weine.  
Fernsprecher 559. [15408]  
Martinsgasse 12 1/2  
(obere Leipzigerstrasse.)

**Hotel Deutscher Hof.**  
Neu renovirt.  
Nächste Nähe des Bahnhofs  
Elektrische Bahn nach allen  
Richtungen. [116467]  
Logis v. Mk. 1.50 an  
Hausdiner am Bahnhof.  
G. Hanstein.

**Fr. Ehrenbergs**  
Weinstube  
Leipzigerstraße 11  
Bede und feine am Wäfig.  
Heinschiff, preiswerte Bettie  
Sekt b. Kloss & Förster etc.  
Reichhaltige,  
zeitgemäße Speisekarte  
Diners werden ohne vorherige  
Bedüchtung sofort servirt.  
Tägl. frische prima Whistable  
Natives u. pr. Holländer Austern.  
**Fr. Ehrenberg.**  
Stadthof. [15426]  
Prämirt Wiesbaden u. Leipzig.

**Neubert & Co.,**  
Sekt-Kellerei,  
Halle a. S. und Mainz.  
Die vorzüglichsten  
Schaumweine.

**Getrocknete Rübenschützel**  
In Dosenabpackungen von 100-200 Gr. officert billigt franco allen  
Stationen. [180]

**Wilhelm Thormeyer, Cöthen (Anhalt).**

**C. Otto Gaa & Co.**  
Halle a. S. 54. Gr. Ulrichstr. 51.  
Bazar für Herren [1981]



Auswahlhandlungen franco.  
Illustrirtes Catalogue gratis.  
Vollständige Jagdausrüstungen.  
Wasserdichte Leder-Joppen.  
Havelock- und Jagd-Mäntel.  
Engl. Jagd-Flanell-Hemden.  
Sämtliche Jagd-Geräthschaften.  
Nur bewährteste Qualitäten bei  
anerkannt billigsten Preisen.  
**Ausrüstungsgeschäft für**  
**Landwirthe und Jäger.**

**Aquarell-**  
**Oelfarben in Tuben**  
**Dr. Fr. Schönfeld & Co.**  
Inhaber die besten geprüften  
feinen Waferlein emp. billigt  
die Drogenhandlung  
**F. A. Patz,**  
gr. Ulrichstr. 10, n. Mars-la-Tour.

**Bürgerl. Brauhaus Pilsen.**  
Bretter  
für Halle a. S. u. Umgegend.  
**O. Sebald,**  
Kaulenberg 1.

**Rud. Sachs & Co.**  
Hoflieferanten. [1578]  
Halle a. S., gr. Ulrichstrasse 55.

**Herren-Hüte**  
beste Fabricate in  
neuen, eleganten Formen.  
**Klapphüte**  
Chapeaux mécaniques  
à 10, 12, 15 und 18 Mark.

**Voll dampf-**  
**Wasch-**  
**Maschine.**  
Unibertrefflich!  
Größte Sparparität  
an Geld und Zeit.  
Größe  
Otto Giseke, Große  
Steinstr. 67.

**D. S.**  
18.11. 92. M. B. Br.

Montag, den 21. November, Abends 7 Uhr  
im Saale der vereinigten Berggesellschaft  
**Rob. Franz-Lieder-Abend**

von  
**Emilie von Cölln**  
unter Mitwirkung der Herren  
**Alexander Romanow,** Concertsänger } aus Leipzig.  
**Ugo Affari,** Pianist }  
Concertbügel aus der Blüthner'schen Filiale. [1839]  
Eintrittskarten, nummerirt a Mk. 2.50, unnummerirt a Mk. 1.50, für  
Studenten a Mk. 1, sind zu haben in der Leipzigerischen Buch-  
und Musikalienhandlung (**Max Niemeyer**), gr. Steinstr. 67.

Mittwoch, den 16. November, Abends 7 Uhr

**II. Abonnement-Concert**  
im grossen Saal der  
**Kaisersäle.**  
**Liederabend von Fr. Joachim,**  
Begleitung: Herr Hans Schmidt.  
Textbücher zu Mk. 0.15.

Wächterlied. Der Lindenbaum v. Schubert.  
Deutsch. Tanzlied v. Hassler. Müller u. Bach  
Geistlicher Dialog. Heidenstein  
Aria di Giovanni Der Erlkönig  
Schäfer u. Schienerin v. Graun. Unbefangenhelt v. Weber.  
Ständchen v. Haydn. Der Nussbaum v. Schumann.  
Das Veilchen v. Mozart. Kleiner Haushalt v. Lüge.  
Die zwei Königskinder. Ein Ton v. Corralis.  
Phyllis und die Mutter. Wieder möcht ich v. Liatz.  
Sagt, wo sind d. Veilchen v. Schütz. Klein A. Kathrin v. Reinecke.  
Die Sendung v. Himmel. Ach wüsst ich doch! v. Brahms.  
Nummerirt Plätze zu 3 Mk. } bei Herrn Neubert,  
Für die 3 rest. Concerte zu 7. } Poststrasse 9.  
Unnummerirt Plätze zu 2. }  
Während der Vorträge bleiben die Thüren geschlossen. [1864]  
**F. Voretzsch.**

**Feinste Lederwaaren,**  
**Papier-Ausstattungen u. Schreibutensilien**  
empfehlen in gediegener Auswahl [1892]  
**Aug. Weddy, Leipzigerstr. 23.**

**Von der Pschorr-Brauerei in München**  
mit Würdigung ihrer Interessen auch auf diesem Plage beauftragt, find  
wir der geehrten Wirksamkeit auf diese neu zu stellen und haben zu  
Berichten mit dem anerkannt vorzüglichsten Produkt obiger Brauerei er-  
geben ein. [1822]  
**Hampel & Sängler, Leipzig.**  
Herr **Willy Schwanke** (Hotel zur Taube, Halle a. S.) wolle ein  
Schaubild obigen Bieres herfordern, ist an weitere Auskunft gern bereit.

Stets frisch vorrätlich:  
**BRILLANT-KAFFEE**  
der deutschen Kaffee-Import-Gesellschaft **Willy Schwab & Cie.** in  
Köln und Berlin SW, in 1/2 und 1/4 Kilo Packeten zum Preise von  
Mk. 1.20, 1.70, 1.80, 1.90 per 1/4 Kilo bei **Paul Evers** (Inh. **Otto**  
**Flacke**), Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 50. [1771]

**Ballgarnituren**  
vom feinsten bis billigen Genre zu herabgesetzten Tarifpreisen  
verkauft auch im Einzelnen [1833]  
Salzische Junfblumenfabrik  
**Peiser & Hahn.**  
Gr. Ulrichstr. **30. Franz Schröder, 30.** Gr. Ulrichstr. [1765]  
empfehlen ersehen für tolle Stoffe  
**Haarballfeder-Schne u. Siefeln,**  
deutsche u. ruff. Gummi Schuh u. Post,  
gute Fußwaaren zu billigen Preisen.  
Gr. Ulrichstr. Spec. Anfertigung naturgemäßer Gr. Ulrichstr.  
**30. Fußbedüchtungen nach Maß. 30.**





Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cötzen, Corbetta, Eilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle wohnenden Personen täglich verteilt.

Grosse Steinstrasse 70.

# Gebr. Schultz Nachf.

Ecke Neunhäuser.

Halle a. S.

Wir bringen unser Lager in

## Confection

in Erinnerung und empfehlen zu billigsten Preisen

**Jaquets, Capes, Abendmäntel, lange Paletots u. Pelerinenmäntel.**

**Plüsch - Jaquets**  
in allen Grössen und Preislagen.

**Blousen**  
in reicher Auswahl.

**Morgenröcke. — Unterröcke. — Schulterkragen.**

**Sämmtliche Neuheiten**  
in schwarzen und farbigen Kleiderstoffen.

**Farbige Seide und Kleidersammete.**

Wegen Aufgabe meines Geschäftes in Halle stelle ich folgende Waaren zu ganz bedeutend ermässigten Preisen zum Ausverkauf.

### F. A. Schütz,

Leipzigerstrasse 87/88.

**Tapeten, Teppiche, Linoleum, Möbelstoffe, Portieren.**

**Polstermöbel, Buffets, Schränke, Tische, Betten.**

Im **Teppich-Lager** noch sehr grosse Auswahl in abgepassten Stücken, auch habe ich von **Meterwaare, Brüssels und Tapestry**, einen grossen Posten zusammennähen lassen und verkaufe diese Muster **recht billig.**

### Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.

#### Oeffentliche Vorträge.

1. Donnerstag den 17. Nov. Herr Privatdocent **Dr. Wiener**:  
"Wie zeichnet man richtig nach der Natur?"
  2. Donnerstag den 8. Decbr. Herr Prof. **Dr. Freiherr von Fritsch**:  
"Ueber Vulkanen."
  3. Donnerstag den 12. Jan. Herr Professor **Dr. Zopf**:  
"Ueber die Bedeutung der niederen Organismen für den Haas halt der Natur und des Menschen."
  4. Donnerstag den 9. Februar Herr Privatdocent **Dr. Fischer**:  
"Aerzte und ärztliche Praxis im heutigen Arabien."
- Diese Vorträge finden Abends 8 Uhr im Saale von "Stadt Hamburg" statt. Die Eintrittskarten sind vom 10. November ab in der Pfeiferschen Buchhandlung (H. Stricker) am Markte zu haben und kosten für einzelne Vorträge Mk. 1.—, für alle vier Vorträge Mk. 3.—. Die Mitglieder erhalten auf den Namen lautende Eintrittskarten zugesandt, gegen deren Vorzeigung am genannten Orte Eintrittskarten für Angehörige zu halben Preisen ausgeben werden.
- Halle, im November 1892. **Der Vorstand.**

#### Oeffentliche Vorträge.

über das Ende der vorchristlichen, jüdischen und christlichen **Haushaltung, nach der heiligen Schrift.**  
Sonntag, den 13. ds. Mts., Nachmittags 5 Uhr.  
Mittwoch, den 16. ds. Mts., Abends 8 Uhr.  
in der neuen Stoppel Jacobstrasse 4 (an der Bombastrasse).  
Zutritt für Jedermann. **Dr. U. Fischer, Neifahrstraße.**

## W. H. Loesch & Co., Halle a. S.

**Engros Kohlen-Handlung Detail**  
Niederlage: Güterbahnhof-Nordseite, Schuppen No. 12. Zufahrt: Dieritzter Brücke.  
— Abtheilung: Computor und Musterlager Berlinstr. 5 d, part

**Ia Westf. Anthracit-Kohle Nuss II**  
mindestens 25 Ctr. à Ctr. Mk. 1,75 frei Haus.

**Ia Luck. Briquettes B. & Co.**  
überhaupt vorzüglichste Marke, à Ctr. 85 Pfg. frei Haus bei Abnahme von mindestens 25 Ctr.

Ferner: **Böhm. Salon- u. Bäckerkohle, Gascoake, Pressteine, Grude-Coaks u. Plattkohlen.**  
Lieferung nur nach Gewicht. Controlle: Rathswage. Prompte Bedienung.  
Auf Wunsch liefern wir jedes Quantum in plombirten Säcken, mit einem Netto-Centner ausgewogen.

**Billigste Bezugsquelle für Brennmaterialien.**

**Grösste Auswahl in Schürzen u. Unterröcken eigenes Fabrikat**  
in Haus-, Wirtschafts-, Tüdel-, sowie schwarze Schürzen zu allen Preisen.  
Kinderschürzen in jeder Art und Alter passend.

**Unterröcke** in Wolle und Seide sehr preiswerth.  
**Ida Böttger Nachf. Halle a. S. Gr. Steinstrasse 9.**  
Inhaber: Fb. Zimmermann.

### Höllberg

O. Kurzhaab's Café-Garten.  
Ganzes Geschäftsbetrieb.  
NB: Selbstbediente des Mannstuden.  
Der Saal ist als Restaurant eingerichtet; gut geheizt.  
H. O.

### Englisch! Madame Knoechl

(Londonerin)  
Krausenb. 2 H. vis-à-vis den Kalkth. [1892]

### Emier und Sodener Mineralpflaster

empfehlen  
**E. Walther's Nachf.** [1819]  
Worlitzer 1 und Steinweg 29.

### Kohlenanzünder

besonders ohne Holz, billigt bei  
**E. Walther's Nachf.**  
Worlitzer 1 und Steinweg 29.

### Echte Nürnberger Lebkuchen

von **Heinrich Häberlein, Nürnberg**  
sowie  
**echte Aachener Printen**  
ganz frisch am Lager

### G. Gröhe Nachf.

107 Leipzigerstr. 107. [1893]

### Nervenstärkendes Eisenwasser

(Wolff'sches Salz-Eisenwasser)  
gegen Chlorose, Anämie, Hysterie, in Anämie, Schwäche, Nervenleiden und Schwächezustände bismarck'schen Ursprungs. Das besondere Kurmittel in jeder Gegend anwendbar. — 25 Pfg. — 50 Pfg. — 1 Fl. 30 Pfg. ord. frei Haus, Böhmer. — Inhalt für fünfjährige Mineralwasser aus drückerem Wasser.

**Wolf & Calberg, Berlin, Kleiststrasse 43.**  
Niederlage für Halle bei **Meinhold & Co.** [687]

### Gasmotorenfabrik W. Hees,

**Magdeburg-Sudenburg,**  
Hees neuer Patent-Gasmotor, Modell 1890.

Ueber 3000 Exemplare in einer Construction im Betriebe.  
Einfachste, solideste u. bewährte Construction.  
Geringster Gasverbrauch. Leichteste Inbetriebsetzung und zuverlässigster Gang.  
Keine Wartung während des Betriebes.  
Probirte und Zeugnisse auf Wunsch. [1890]

### Invaliditäts- und Alters-Versicherung.

Unfälle und unentgeltliche Auszahlung erfolgt jeden Morgen 8-10 Uhr  
der **Kontrolebeamte Luettel**, an **Brandenburgerstr. 21.**



# Prospect.

## Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft in Waldau.

4 1/2 % durch Verpfändung von Grundschuldbriefen sichergestellte Anleihe von  
**Mark 400 000.**

Die Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft in Waldau b. Osterfeld Bezirk Halle a. S. wurde im Jahre 1873 mit einem Actiencapital von Mk. 1299 000 begründet. Das Actiencapital wurde bis zum Jahre 1885 Zwecks Consolidirung des Unternehmens durch Zusammenlegung bis auf Mk. 571,200 reduziert und dann zur Erweiterung des Unternehmens und Abtossung von Hypotheken später auf Mk. 1021200 wieder erhöht. Durch Beschluss der General-Versammlung vom 18. August 1892 ist eine weitere Vermehrung des Actiencapitalis um Mk. 202 800 beschlossen worden.

Die Gesellschaft hat seit ihrem Bestehen verwendet:

Zur Abschreibung auf die Substanzwerthe . . . . . Mk. 1540 374,99  
zum Reservefonds . . . . . " 102 120,—

An Dividenden wurden seit dem Bestehen der Gesellschaft Mk. 837249,75 und zwar speciell in den letzten Jahren pro 1888/89 5%, 1889/90 6%, 1890/91 7%, 1891/92 8 1/2 % vertheilt.

Der Buchwerth der Substanzkonten und zwar für Grundstücke, Kohlen in der Erde, Paraffin- und Mineralölfabrik, Gruben und Schmelzerei-Anlagen mit 54 Cylindern, einer Nasspressanlage, Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden beläuft sich nach dem Rechenschaftsberichte vom 31. März 1892 auf Mk. 1013 000.

Der Besitz umfasst an Grundstücken ein Areal von circa 116 Hectaren, an Kohlenabbaugerechtigkeiten circa 83 Hectaren.

Zufolge Beschlusses der General-Versammlung vom 18. August 1892 ist das Bergwerk Grotzschchen nebst Schmelzerei von 22 Cylindern erworben worden. Zur theilweisen Beschaffung der Mittel hierzu sowie zur Abtossung von Mk. 162 000 Hypothekenschulden soll eine 4 1/2 % durch Verpfändung erstellig in der III. Abtheilung eingetragene Grundschuldbriefe sichergestellten Anleihe von Mk. 400 000 aufgenommen werden.

Diese Anleihe wird eingetheilt in 800 Theilschuldverschreibungen Nr. 1—800, jede zu Mk. 500, welche auf den Namen der offenen Handelsgesellschaft Reinhold Steckner zu Halle a. S. lauten und mit deren Blanco-Giro ohne Gewähr versehen sind.

Die Theilschuldverschreibungen werden mit 4 1/2 % in halbjährlichen Raten am 1. April und 1. October verzinst.

Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt in Jahresraten von mindestens Mk. 20 000 zum Nennwerthe nach Maassgabe der den Theilschuldverschreibungen aufgedruckten Bedingungen. Die erste Rückzahlung erfolgt mit dem 1. April 1896. Vor dem 1. April 1898 kann die Tilgungsrate nicht erhöht werden.

Die Zahlstellen für Capital und Zinsen befinden sich bei

**dem Bankhause Reinhold Steckner, Halle a. S.,  
" " Kühne & Ernesti, Zeitz  
und der Kasse der Gesellschaft in Waldau.**

Für die Anleihe hat die Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft Sicherheit bestellt mit **Mk. 400 000 Grundschuldbriefen**, welche erstellig eingetragene sind auf dem der Gesellschaft gehörigen Grundbesitz in Waldauer, Rodaer, Stolzenhayner und Grotzschener Flur nebst allen darauf befindlichen Gebäuden sowie Fabrikanlagen. Gleichzeitig sind verpfändet die der Gesellschaft gehörigen Kohlenabbaugerechtigkeiten, Schachtanlagen, Maschinen, Vorrichtungen über und unter der Erde sowie die in den Grundstücken befindlichen Kohlen, soweit dieselben nicht durch ordnungsgemässen Abbau verbraucht werden.

Waldau, den 10. October 1892.

**Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft.**  
P. Krumbhorn. Dr. K. Schliephacke.

Auf Grund vorstehenden Prospectes legen die unterzeichneten Bankhäuser die 4 1/2 %ige, durch Verpfändung von Grundschuldbriefen sichergestellte Anleihe der Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft von

**Mark 400 000**

unter nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung auf.

1. Die Zeichnung findet

**am Donnerstag, den 17. November 1892**

bei dem Bankhause Hermann Arnold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft,  
bei dem Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.,  
bei dem Bankhause H. F. Lehmann,  
bei dem Bankhause Reinhold Steckner,  
sämmlich zu Halle a. S.,  
bei dem Bankhause E. Kürbitz, in Naumburg a. S.,  
bei dem Bankhause Kühne & Ernesti in Zeitz,

in den üblichen Geschäftsstunden statt.

Vorzeitiger Schluss der Ziehung und eventuelle Repartition bleibt vorbehalten.

2. Der Subscriptionspreis beträgt 100 % zuzüglich 4 1/2 % Stückzinsen vom 1. October 1892 bis zum Abnahmetage.

3. Bei der Zeichnung kann eine Caution von 5% des Nennwerthes nach Ermessen der Zeichnungsstellen verlangt werden;

4. Die Abnahme der zugetheilten Stücke kann vom 21. November cr. ab, muss aber spätestens am 30. November cr. erfolgen! Statut und letzter Geschäftsbericht liegen bei den Zeichnungsstellen zur Einsicht aus.

Die Aufnahme der Notirung dieser Anleiheuscheine in den Courszettel der Halleschen Bankfirmen wird beantragt werden.

Halle a. S. und Zeitz, den 11. November 1892.

**Hermann Arnold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft.  
Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempf & Co.  
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.  
Kühne & Ernesti.**

(1854)

# Winter-Heberzieher Jacket-Anzüge Buchskehnhosen

## Bernhard König, Halle a. S., Leipzigerstr. 6.

### Deutsche Militairdienst-Versicherungs-Anstalt

in Hannover. Nur Erben unter 18 Jahren Anden Aufnahme. Versicherung in den ersten Lebensjahren am vortheilhaftesten. Von 1878 bis Ende 1881 wurden verlichert 190 990 Erben mit 216 000 000 M. Eine so große Versicherung hat kein deutsches Versicherungs-Büreau erlassen. Prospecte etc. verlangen tollent die Direction und die Deputirten.

Suchen erkrankt  
in 48 Lieferungen zu 50 Pf.  
alle 2-4 Tage eine Lieferung

### Richard Andrees Grosser HANDATLAS

in 140 Kartenseiten  
mit besten Rückseiten  
nabel alphabetischem Namenverzeichnis.

Dritte völlig neu bearbeitete  
stark vermehrte Auflage.

Verlag von Velhagen & Klasing  
in Marburg und Leipzig.

### Große Geld-Lotterie

16870 Baargeld  
mit zwei Gewinnen zu 100 000 M., zu 50 000 M., zu 25 000 M.,  
zu 15 000 M., zu 10 000 M. u. s. w. bis zu 15 M.

Der Besitz eines Kochs beträgt 8 Mark. Das Recht der Sorte ist von König, Preis, Gelder-Gewinnen abzutheilen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch die Lotterien-Gesellschaft erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Reichsanzeiger der Königlich-Preussischen General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 12. bis 17. December 1892.

Das Central-Comité des Preussischen Betriebs zur Pflege im Jahre 1892/93 wird durch die Lotterien-Direction zu Berlin gebildet.

### Erlepte (Falkland)

ausgezeichnete, erhaltene, große  
Kamille, 1/2 lb. Preis 1 M. 50 Pf. v. d.  
physischen Gesundheitsmittel in  
Wesendorf, Bielefeld, West-  
falen in allen Apotheken.

Sämmtliche  
**Gummi-Artikel**  
J. Kantschewski, Berlin N. 28,  
Arkonplatz, Preislisten gratis.

**Steirischer Kräuter-Saft**  
von unübertroffener Wirkung bei  
Brust- und Halsentzündungen, Husten,  
Schleim, Keuchhusten. Nur allein  
zu haben in der  
**Löwen-Apotheke, Halle a. S.,**  
1 Bißchofstr. 1892

## Schlachtvieh-Versicherung

übernimmt zu möglichen Preisen gegen volle Entschädigung der  
**Hallesche Versicherungs-Verein.**

### Bekanntmachung.

Wir verkaufen von jetzt an unsere Gesammt-  
verlieferte Karte zum Preise von 80 Pf. das ist  
größtmögliche Karte 79  
Schmeidekarte 50  
Bei Abnahme von mindestens 14 ist erhöhen sich die Preise:  
frei Haus um 10 Pf. das ist,  
frei Haus 15

Halle a. S., den 10. September 1892.

### Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

### Weimar Kunstlotterie.

Zweite Ziehung  
10.-13. December  
1892.

500 Gewinne i. B. v. 150 000 M., Hauptgewinn i. B. v. 50 000 M.  
10 000 M. u. s. w.

Loose für 1 M., 11 Stück = 10 M.,  
(für Porto und Afte 30 A bezeichnen).

### Ruhmeshallen-Lotterie

für die Errichtung des Kaiser Friedrich-Museums in Göttingen.  
23 Ziehungen. 1. Ziehung am 17. u. 18. Januar 1893. 2. Ziehung  
am 17. u. 18. Mai 1893. Die Gewinne bestehen aus Gold u. Silber.  
25 000 Gewinne im Betrage 2 750 000 Mark.

Jedes Loose, welches in der ersten Ziehung keinen Gewinn erhält, nimmt an der zweiten Ziehung ohne jede Nachzahlung Theil.

Der Preis eines Loose ist 1 Mark. Bei Entnahme  
von 10 Loosen wird ein Loose als Hauptgewinn gezogen.  
Den brieflichen Bestellungen sind 30 Pf. für Porto  
und Gewinllisten beizufügen.

Diege Loose empfiehlt und verendet die  
**Expedition der Hallischen Zeitung.**

### Kaffeearten Troiba.

Gabination der elect. Mohn.  
Coulant, den 13. November

### Familien- Kränzen.

Direkt  
Athen, große hite Spezialität.  
H. Biele (1893)

Die oberen Räume haben Kamin,  
mit oberer in der Hof für die  
gehörten Gäste etc. etc.

### Unterhaltungsmusik.

### Neuman Gr. Märkerstr. 9

2 Raden u. 1 RR. abn. 550 Mk.

Häuser-Verkauf 102.  
2 Wohnungen, 2 u. 3. Etz., Preis  
600 u. 700 Mark. Sofort od. später  
Scheitert. 32. Au. erlangen. 1789  
Scheitert. 40.

### RUDDOLF MOSSE

Annoncen-Anstalt  
für alle Zeitungen und Fachblätter.

Bismarckstr. 11. 7.  
numerischen nach den 7-2

### Wägen-gelinde stellen

### Dienstboten

als: Aufseher, Grob- und Kleinreichte,  
Futterreichte, Jungen und Mädchen,  
solche Arbeiterfamilien, Arbeiter und  
Arbeitereinen, fleißig mit annehmbaren  
Bedingungen. 11892

### Joseph's Haupt-Agentur

Schwanf 1. M.

Dies Verdict besteht seit 1870.  
(Wohlgeheutes) steht, daß über diese  
firma nicht nachteiliges bekannt ist,  
liegt der Exped. dieser Zeitung vor.)

Ein sehr Aufseher, 2. inder, fünf  
jetzt in der Welt, steht auch in  
unabhängige Stellung, hat wegen  
Aufsicht der Welt, zum 1. Jan. 30.  
oder später eine selbständige dauernde  
Stellung auf größerer Wirkthalt, in  
im Nebenbau eines besetzt. Sondern  
gleichzeitige (Berndt) erlangen, 2. 3. 4.  
Empfehlung stehen zur Seite. Off.  
erbetet unter 2. 1892 d. Exp. 11892  
Vortrag.

50---60000 Mk.

auf gute, sichere Hypothek auf ein  
großes Hausgrundstück 1. Jan. 1893  
gekauft. Off. mit 2. 1170  
behold. Rudolf Mosse, Halle.

Auf 2 Grundstücke bei Halle werden  
1. Jan. 1893 als A. Doppelset  
**16---18 000 Mark**  
auf ein Grundstück. Off. mit 2. 1170  
behold. Rudolf Mosse, Halle.

Ein junger Mann, 5 1/2 Jahre  
als Kaufmann, 1892 1. 2. Jahre  
alt und einwandfrei, mit  
Sommer 23 Einkünfte als Gehalt  
in einem G. Geschäft, um sich in  
dieser Branche weiter auszubilden  
und die Beschäftigung zu erweitern,  
Offert unter 2. 1892 an die  
Expedition d. H. Z. 1892.

Widwid, m. 3. 6. 1892, Johann, 2. 1892  
1. Jan. 2. 1892, A. Mann, 11. 1892

1. Jan. 1. 1892, 1. 1892, 2. 1892,  
Widwid, m. 3. 6. 1892, Johann, 2. 1892  
1. Jan. 2. 1892, A. Mann, 11. 1892

Aug. 15 1/2 Jahre, Mädchen, Lehrers-  
tocht, im Schreiben u. Rechnen  
sehr, hat 1892 als Schöner u. Hanschen  
d. 1. Jan. Gehalt von 1892, Off.  
mit 2. 1892 erd. 3. 1892, 2. 1892

Handverlieferte (Berndt) erlangen, 2. 3. 4.  
1. Jan. angenehme Stellen durch Frau  
Fleckerling u. Ueichtr. 7 p.

Ich bin auf zehn  
Tage verreist.  
Dr. Alt, Nervenarzt.

### Gicht!

Podagra, Rheuma oder Gichtkrank-  
heitskrankheit, Kopf- u. Schenkel-  
Verhandlungen, Verrennungen, Leiden  
den mit **Leibes-Waldfeld** (womni  
ausgezeichnet. Verleitet selbst nicht  
den Besuch allein, liegt den Unterleib  
der Mittel, um die Wirkung zu erleichtern  
möglich. Preis per St. 42 Mk. An-  
zugeben bei Julius und Hoflieferant  
60 Pf. und 2 Mark. 1892

Nur, edel in Druggen-Hausen mit  
Wob. Anwendung von **Chir u. Leibe**  
Gichtkranken, Podagra, Rheuma,  
Gicht, Verleitet, 1892

Im Verlage der **Witzschmann**  
Buchdruckerei (H. Witzschmann),  
Halle a. S., am Markt, 1892, erlangen.

### Zum Gedächtniß

### Robert Franz.

Rede  
an George Schaller von seinem  
Schwageren Dr. Robert Bothe,  
Superintendent in Oberkramern.

Preis 30 A.

### Wärmflaschen

in Kupfer, Zinn und Blei.  
Wärmflaschen-Hausen empfiehlt  
**Ferd. Haassinger**, Draht-  
fleischer, G. Markt, 1875  
Nur, edel in Druggen-Hausen mit  
Wob. Anwendung von **Chir u. Leibe**  
Gichtkranken, Podagra, Rheuma,  
Gicht, Verleitet, 1892

Das Verdict der von 1.  
Okt. 1892 bis 1. Oktober 1892  
für die H. Z. ist, daß über diese  
firma nicht nachteiliges bekannt ist,  
liegt der Exped. dieser Zeitung vor.)

1897  
H. Biele, Halle, Bismarckstr. 11. 7.

Damenartikel feinst F. Martini  
Pommesdamm, Göttingen 35. 1892

Schnapfen bei Göttingen, Bismarckstr. 11. 7.

### gelungene Sprachen

Schreiben, Lesen u. Verleiten der  
englischen u. französischen Sprache  
das Lesen u. Schreiben eines  
Lehrer, lieber zu erlangen durch  
die in 30 Aufl. verhofft. Drei-  
Männer-Abelien u. Welt, Constanza  
Haller, Halle, Bismarckstr. 11. 7.

### Langenscheidt Verl.-B.

Berlin, SW. 46, Hallesche Str. 17.

W. Z. der Preis durch  
Kannmachung, nachweis, haben Viel,  
die nur diese Briefe (nicht mündlichen  
Unterricht) benutzen, das  
Lesen als Lehrer des Englischen  
und Französischen, 90 bestanden.

### Schöner Pöny

3 Jahr alt, zu 1892  
Hallen  
Bahnhofstr. 15.

## 13 Markt 13.

### Ed. Graf

aus Prag,  
Halle a. S.  
Varietbibliothek  
Spezial-Geschäft  
im Buch-  
Verlag und rechte Spezialität  
von 1892

### Bettfedern.

ausgestrichen und mit Hanfrest A 1 Pfund  
von 80 Pf. an bis zu den feinsten 1000  
Pfund

### Goldbannen

A 1 Pfund von 2 50 bis 3 30 Mark.

### Graue Dauen

von unübertroffener Qualität, genäh  
2 Pfund in ein großes Bett.  
A 1 Pfund 2 50, 2 50 bis 3 30 Mark.

Große Auswahl in  
fertigen Betten,  
mit nur guten Goldbannen gefüllt  
und federelastisch, A 1 Pfund  
A 1 Pfund von 2 50 bis 3 30 Mark.

### Herrschafstbetten.

mit nur guten Goldbannen gefüllt  
und federelastisch, A 1 Pfund  
A 1 Pfund von 2 50 bis 3 30 Mark.

### Oberhemden

antistand unter Garantie.  
Wagen und Wäsche.  
alle Sorten  
Cyden Prof. Jäger u. Dr. v. d. 1892

### Unterkleider

antistand unter Garantie.  
Wagen und Wäsche.  
alle Sorten  
Cyden Prof. Jäger u. Dr. v. d. 1892

### F. G. Demuth.

### Aetznatron

zum Entfärben in nur höchst.  
saure. Mercke's angest. 1892

### E. Waller's Nacht.

Morftal 1 und Steinweg 39.

### Fußdecken.

Belastung v. 4 250 an  
Eib. Dams u. Holbische . . . 4 00  
Wollfelle, weiß u. schwarz  
Gebr. Banglowitz, Silberstein 2.

### Apoth. Engels

### Fluü

für Verwe u. Kinder empfiehlt  
**Ernest Jentzsch,**  
Leipzigerstr. 31. 1892

### Vermietungen.

### Händelstr. 28.

3 Zimmer u. 1 Bad, in schönem  
Haus, 2. April 1893 für  
1200 M. zu vermieten. Besch.  
11-1. 1893

### Herrschafll. Wohnung:

6 Zimmer u. Bad, in schönem  
Haus, 2. April 1893 für  
1200 M. zu vermieten. Besch.  
11-1. 1893

### Herrschafll. Wohnung:

6 Zimmer u. Bad, in schönem  
Haus, 2. April 1893 für  
1200 M. zu vermieten. Besch.  
11-1. 1893

### Wärmflaschen

in Kupfer, Zinn und Blei.  
Wärmflaschen-Hausen empfiehlt  
**Ferd. Haassinger**, Draht-  
fleischer, G. Markt, 1875  
Nur, edel in Druggen-Hausen mit  
Wob. Anwendung von **Chir u. Leibe**  
Gichtkranken, Podagra, Rheuma,  
Gicht, Verleitet, 1892

### Wärmflaschen

in Kupfer, Zinn und Blei.  
Wärmflaschen-Hausen empfiehlt  
**Ferd. Haassinger**, Draht-  
fleischer, G. Markt, 1875  
Nur, edel in Druggen-Hausen mit  
Wob. Anwendung von **Chir u. Leibe**  
Gichtkranken, Podagra, Rheuma,  
Gicht, Verleitet, 1892

### 2% Rabatt.

Bei nachweisbarem  
Halle a. S., Bismarckstr. 11. 7.  
Haller u. Bismarckstr. 11. 7.

Sebauer-Schulze'sche Buchdruckerei.

Verantwortlich Louis Schwann (Inhaber), Halle a. S. Verleger der Hallischen Zeitung, Halle a. S., Bismarckstr. 11. Göttingen von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.